

Ära des geeinten Zeitalters

Von linkbravery

Kapitel 76

Kapitel 76

Da hatte man schon Ferien und ich ging trotzdem zur Schule.

Freiwillig.

In aller Herrgottsfrühe.

Ich musste verrückt sein.

So wie der Rest der Klasse.

Zugegebenermaßen war ich mir nicht sicher, ob Remus im Stehen schlief oder er nur noch ruhiger war als sonst.

Und auch Frau Lonley nickte immer wieder weg, während sie auf ihrer Tasche saß und die Zeit verstreichen ließ.

Inmitten unserer müden Meute wirkte der Busfahrer mit der Zeitung in der Hand wie das blühende Leben.

Und erst Ganondorf, der seelenruhig zusammen mit Nani an uns vorbei schlenderte und seine Nichte bei Oma ablieferte.

Es war nur für eine Woche, dann würde die Kleine zu ihrer Mutter fahren, für den Rest der Ferien.

Ganons "Morgen." war seit langem mal wieder das erste Wort welches gesprochen wurde.

Als ich eine Hand zum Gruß hob, war ich einer der Aktiveren.

"Ihr seid wacher, als ich gedacht hätte." Er schien das ernst zu meinen. "Fehlt noch jemand?"

"Riko und Leon."

"Noch jemand?"

Kollektives Schulterzucken bis nicht beachten.

Ganon sah kurz auf die Uhr. "Sie haben ja noch zehn Minuten." Ohne noch mal darauf einzugehen, wandte er sich an den Fahrer. "Können wir die Schüler schon reinlassen?"

Der Fahrer antwortete nicht direkt. Er stand nur vom Eingang auf und stellte sich neben diesen.

OK?

"Los, rein mit euch." Woher Ganon auch immer diese gute Laune nahm.

Als ich mich dann doch freiwillig regte, stieß ich Remus an.

Er schreckte hoch, also hatte er wirklich geschlafen. Wow, das schaffte nicht einmal ich.

Ich ließ mich drinnen neben Zelda fallen und schloss die Augen. Wenn ich erst einmal wieder schlief, war alles in Ordnung.

Vorher hörte ich aber noch Ganons Stimme, als auch er eintrat. "Ihr tut ja alle so, als ob diese Uhrzeit die totale Folter wäre."

"Ist sie auch."

"Möchtest du etwas sagen, Link?"

Blinzelnd lehnte ich mich in den Gang. "Ich dachte eigentlich, das habe ich gerade." Mein Blick schweifte kurz. "Und im Gegensatz zu Frau Lonley bin ich wenigstens wach genug für so etwas."

Tatsächlich hatte sich unsere Klassenlehrerin, kaum dass sie im Bus war, über zwei Sitze lang gemacht und schlief tief und fest.

Die Paar, die zurechnungsfähig genug waren, glucksten vergnügt. Selbst Ganon schüttelte amüsiert den Kopf.

Ein Waagen kam neben dem Bus zum Stehen. Na zum Glück waren wir alle schon drin, ansonsten hätte es jetzt Tote gegeben.

"Das sind Leon und Riko." Zeldas Worte hallten förmlich durch des ruhigen Bus.

Die zwei Spätentschlossenen rannten fast in unseren Lehrer rein, blieben aber gerade noch so stehen.

"Tut mir leid." Riko platzte gleich damit raus.

"Morgen." Ganon blieb die Ruhe selbst.

Beide Schüler strafften sich und erwiderten den Gruß. "Morgen."

Immer noch total gelassen sah Ganon erneut auf seine Uhr. "Ihr seit drei Minuten zu spät."

Riko schnaubte gut hörbar. "Klettern Sie mal um die Uhrzeit aus dem zweiten Stock. Aber ohne das Seil, welches Sie vorsorglich deponiert haben, das aber verschwunden ist. Und das ohne jemanden zu wecken."

"Ich stell es mir bildlich vor." Wo nahm der Mann seine gute Laune her? "Setzt euch."

Ohne zu Murren kamen sie der Aufforderung nach.

Ganondorf trat noch einmal zum Fahrer um mit diesem zu reden. Es dauerte keine zwei Minuten, da kam er wieder rein und setzte sich.

Seelenruhig startete der Busfahrer.

Ich beugte mich zu Zelda. "Schläfst du schon wieder?"

"Jetzt nicht mehr." Neben verschlafen sah sie auch noch müde aus. "Was ist?"

"Du kannst doch ein bisschen Heilmagie, oder?"

Ihrem Blick nach fühlte sie sich komplett verarscht. Trotzdem nickte sie zaghaft.

Und ich kam zum Punkt. "Riko hat eben gehumpelt. Kannst du mal drüber schauen?" Helferkomplex, ich weiß.

Seufzend ließ sich Zelda zurück fallen und schloss die Augen. Mehrere Sekunden später sah sie mich wieder an. "Schön."

Ich stand auf, um sie vorbei zu lassen. Schließlich folgte ich ihr nach hinten.

"Hey."

Leon und Riko sahen auf, nachdem sie zusammen gezuckt waren. "Hey." Dabei hielt sich der vermeintlich Verletzte tatsächlich einen Fuß.

"Zeig mal." Zelda deutete wache auf die Verletzung. "Vielleicht kann ich da was machen."

Kurz haderte Riko mit sich selbst bevor er nickte. "Danke."

"Was ist passiert?"

"Ich habe mich in der Höhe verschätzt, als ich von der Hausfassade gesprungen bin. Autsch!"

Sorry, mein Fehler. Ich hatte in der Kurve nicht schnell genug nach Zeldas Schulter gegriffen, sodass sie sich genau an Rikos Verletzung festgehalten hatte.

Zelda sah noch einmal schnell zu mir, ob ich sie jetzt richtig hatte, bevor sie mit der Heilung begann.

Durch das Licht von draußen fiel es nicht mal auf, wie ihre Hände leicht leuchteten. Das war so ein charakteristischer Blauton, den jeder Heiler kannte.

Riko und Leon staunten hingegen nicht schlecht. Offensichtlich kannten sie das nicht. Ich bemerkte Ganon gerade so, bevor er sprach. "Wie sieht es aus."

Sofort verspannte sich Zelda. "Er wird es überleben."

Und Riko quietschte erschrocken auf.

Ich drückte Zeldas Schultern kurz etwas fester. Wehe, sie würde etwas dummes tun.

Tatsächlich beruhigte sie sich wieder. "Wenn er es ein paar Stunden ruhig hält, wird alles in Ordnung sein. Nur zur Sicherheit guck ich heute Abend noch einmal drüber."

Schon entspannte Riko sich.

"War es schlimm?"

"Nein." Zelda schüttelte den Kopf. "Nur eine leichte Zerrung." Ihre Hände hörten auf zu Glühen, also war sie soweit fertig.

Und auch Ganon nickte. "Gut. Schlaft noch etwas." Damit trat er den Rückweg zu seinem Platz an - schwankend.

Dadurch grinsend half ich Zelda auf die Beine und kehrte mit ihr zu unseren Plätzen zurück.

Seine letzte Anweisung würde ich mir Freuden befolgen.